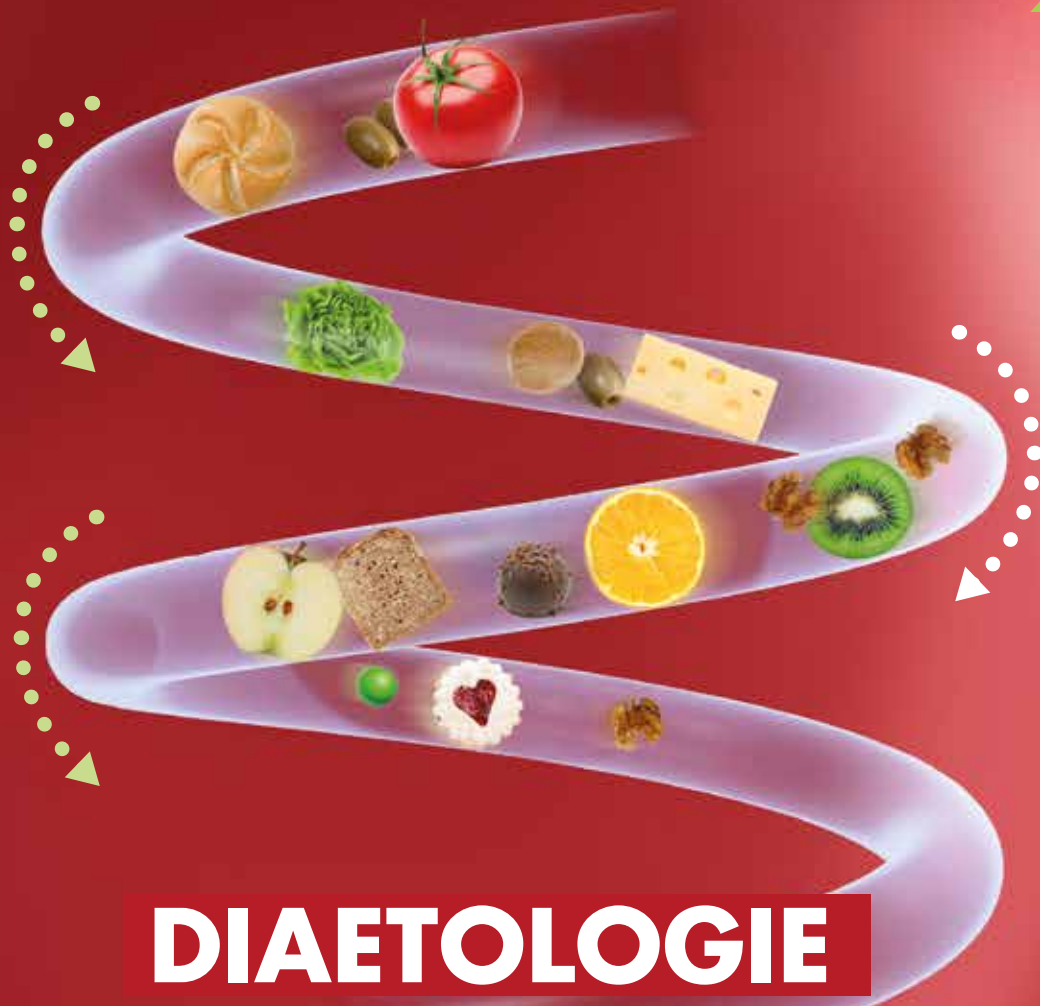


DIAETOLOGEN 2014

JOURNAL FÜR ERNÄHRUNGSMANAGEMENT UND -THERAPIE

KONGRESS-NACHLESE

2



DIAETOLOGIE AUF NEUEN WEGEN

GASTRO-ENTERO-HEPATOLOGISCHE
ERNÄHRUNGSTURBULENZEN

■ DIAETOLOGEN ■

Verband der Diätologen Österreichs

RESOURCE®

OptiFibre®

unterstützt die gesunde Darmtätigkeit

The advertisement features a woman in a white tank top and grey skirt, smiling and holding a small green container of OptiFibre. A graphic of a human digestive system is overlaid on her torso, with the OptiFibre logo positioned in the stomach area. In the foreground, a large green can of OptiFibre is shown, with a yellow oval callout that reads 'Lösliche Ballaststoffe aus der Guarbohne' (Soluble fiber from guar beans). The background is a bright, sunny outdoor scene with a blue sky and green grass.

Impressum: Offenlegung lt. Mediengesetz § 24

Medieninhaber: Verband der Diätologen Österreichs, Grüngasse 9/ Top 20, 1050 Wien, mail: office@diatologen.at; Tel.: 01-602 79 60; Fax: 01-600 38 24; **Herausgeber:** Verband der Diätologen Österreichs, Adresse s.o. **Vorstand:** Präsidentin: Prof.in Andrea Hofbauer, MSc, MBA, Vizepräsidentin: Christine Pall, Finanzreferentin: Barbara A. Schmid, Schriftführerin: Andrea Bregesbauer, Vorstandsmitglieder: Sybille Melichar, Eva Reithofer, Martina Schmidt, Jaqueline Stolck. **Richtung des Mediums:** Dieses Medium stellt eine fachliche (Ernährung und Diätetik) und berufspolitische Information für Verbandsmitglieder und Partner des Verbandes dar. **Erscheinungsweise:** 4 x jährlich; **Chefredakteurin:** Andrea Hofbauer; redaktion@diatologen.at **Anzeigen:** MAW, Medizinische Ausstellungs- und Werbe-gesellschaft, Freyung 6, 1010 Wien; Ansprechpartnerin: Ingrid Winkler; Tel: 01-53663-33; mail: maw@media.co.at **Druck:** Trauner Druck, Köglstraße 14, 4020 Linz; **Grafik und Gestaltung:** www.takhi.at; **Preis:** Der Bezugspreis ist für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag in-ludiert.

Hinweise: Nachdruck auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Verbandes der Diätologen Österreichs. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche und/oder die wissenschaftliche Meinung des jeweiligen Autors wieder und fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Der Verband übernimmt keinerlei Haftung für drucktechnische und inhaltliche Fehler.

Nachweis Fotos: Titelfoto: fotolia.com; Fotos Kongress: Bernhard Noll;

EDITORIAL

DIAETOLOGIE AUF NEUEN WEGEN



Im März d.J. fand der 31. Ernährungskongress unseres Verbandes statt. Mehr als 500 TeilnehmerInnen nahmen daran teil und die zwei Kongresstage waren ein großer Erfolg. Mit dem Hauptfokus auf die Gastroenterologie begaben wir uns diaetologisch auf neue Wege. Diese Ausgabe steht ganz im Zeichen der Kongressnachlese.

Wie auch schon in den letzten Jahren, war auch dieser Ernährungskongress von einem sehr großen Erfolg gekrönt. Dies zeigte sich schon anhand der Teilnehmeranzahl, die neue Dimensionen erreicht hatte. Spannende Vorträge, brillante ReferentInnen, belebende Diskussionen und ein kulinarisches Verwöhnprogramm zeichneten diesen Kongress aus. Große Beachtung fand die Thematik nicht nur bei den TeilnehmerInnen sondern auch in den Medien. Zahlreiche Interviews wurden schon im Vorfeld gegeben und auch beim Kongress selbst, waren die Medien sehr gut vertreten.

Bundesminister Alois Stöger hob in seiner Eröffnungsrede die Wichtigkeit unserer Berufsgruppe hervor und betonte, dass die Verbesserung der Ernährungssituation nur durch eine intensive Zusammenarbeit mit unserer Berufsgruppe passieren kann.

Die Wertschätzung, die unserer Berufsgruppe allmählich von politischer, medialer und öffentlicher Seite entgegengebracht wird, ist das Ergebnis einer jahrzehntelangen berufspolitischen Arbeit. Auch in Zukunft geht es verstärkt darum, dass wir uns klar positionieren und einheitlich auftreten, Kompetenz zeigen und somit dem Berufsbild zu einem positiven Image verhelfen und zu einer deutlichen Wahrnehmung und Bekanntheit in der Öffentlichkeit führen. Die Diaetologie und unser Beruf befindet sich in vielen Bereichen auf neuen Wegen. Kürzlich wurde von politischer Seite im Rahmen der Gesundheitsreform eine neue Form der Patientenversorgung beschlossen – die Primärversorgung bzw. Primary Health Care. Dabei soll es neue Kooperationsmöglichkeiten für Gesundheitsberufe geben, so auch für DiaetologInnen. Das bedeutet, dass der Hausarzt sich mit anderen Gesundheitsberufen stärker vernetzen kann und soll. Dies bedeutet für uns, dass wir neue Herausforderungen annehmen und auch die Rolle unseres Berufes im Rahmen von solchen Konzepten erarbeiten und entwickeln müssen.

Abschließend ein großes Dankeschön allen ReferentInnen für die hervorragenden Vorträge sowie dem gesamten Kongress-Team und allen Kolleginnen und Studierenden, die bei diesem Kongress sich aktiv eingebracht haben. Dank gebührt auch den vielen Firmen und Ausstellern, die uns durch ihr Mitwirken unterstützten.

Nun beginnt die Organisation für unseren nächsten Kongress, der vom 19. – 20. März 2015 im Vienna Marriott Hotel stattfinden wird. Bitte merken Sie sich das Datum vor.

Nun wünsche ich Ihnen eine spannende Lektüre

Ihre

Andrea Hofbauer

4 NEWS AUS DEM VERBAND

| | |
|---------------------------------|---|
| LAUNCH DER NEUEN HOMEPAGE | 4 |
| SEMINAR SPORT UND ERNÄHRUNG | 5 |
| KLASSIFIKATION DER ESSSTÖRUNGEN | 6 |
| ZERTIFIKATSKURS PÄDIATRIE | 7 |

8 KONGRESS-NACHLESE

| | |
|-----------------------------|----|
| DIAETOLOGIE AUF NEUEN WEGEN | 8 |
| ERÖFFNUNGSVORTRAG | 9 |
| HAUPTSITZUNG I | 10 |
| HAUPTSITZUNG II | 11 |
| HAUPTSITZUNG III | 14 |
| HAUPTSITZUNG IV | 15 |
| HAUPTSITZUNG V | 17 |
| HAUPTSITZUNG VI | 19 |
| BILDERGALERIE | 21 |
| PARALLELSITZUNG I | 23 |
| PARALLELSITZUNG II | 25 |
| PARALLELSITZUNG III | 26 |
| PARALLELSITZUNG VI | 28 |

31 AUS WISSENSCHAFT UND PRAXIS

| | |
|---|----|
| FÜR MEHR GENUSS UND LEBENSQUALITÄT IM ALTER | 31 |
| AKADEMISIERUNG DER DIÄTETIK | 32 |
| LANGE NACHT DER FORSCHUNG | 33 |
| SCHWERPUNKT SCHWANGERE, STILLENDE UND FAMILIEN MIT KLEINKINDERN | 36 |

39 SEMINARKALENDER